

	Objekt: Dänemark: Friedrich III.
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.
	Inventarnummer: 18219813

Beschreibung

Zur Präsentation der Rückseite gelocht. - Das Münzbild erinnert an die erfolgreiche Abwehr des schwedischen Belagerungsangriffes auf Kopenhagen am 11. Febr. 1659.

Vorderseite: Bekrönte Initiale F 3 auf Berg, beiderseits EBEN-EZER.

Rückseite: Eine aus einer Wolke reichende Hand mit Schwert links schlägt eine weitere Hand rechts ab, die nach der oben schwebenden Krone greift. Unter der Krone das Datum ii Feb.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.95 g; Durchmesser: 41 mm;

Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1659

wer

wo Kopenhagen

Beauftragt wann

wer

Friedrich III. von Dänemark und Norwegen (1609-1670)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Nordeuropa

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- 3 Dukaten
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gold
- Historisches Ereignis
- König
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Stempelschneider

Literatur

- H. Hede, Danmarks og Norges mønter 1541 - 1814 - 1970 ²(1971) 50 Nr. 98 (Krone sowie Goldabschläge zu 3, 4, 5 und 10 Dukaten)..